



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Ulrich Singer, Jan Schiffers, Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Richard Graupner, Roland Magerl, Ferdinand Mang** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2021;

**hier: Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen
(Kap. 10 07 Tit. 684 62)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplan 2021 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 10 07 Tit. 684 62 wird der Ansatz um von 500,0 Tsd. Euro um 700,0 Tsd. Euro auf 1.200,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 10 07 Tit. 684 78 eingesparten Mitteln.

Begründung:

Gerade in der Corona-Krise und den damit einhergehenden Schulschließungen musste festgestellt werden, dass die Digitalisierung in Bayern nicht wirklich gut funktioniert und das Homeschooling für viele Schüler und Lehrer zur Katastrophe wurden.

Mit dem Projekt „Digitales Dorf“ werden Lösungen von einzelnen Regionen erarbeitet, um die Digitalisierung am Land voran zu treiben. Als Beispiel sei hier die Pilotregion „Bayerischer Wald“ genannt. Hier ergab eine Umfrage zur Medienkompetenz, dass Schüler, Lehrer und Eltern sich eine umfassendere Digitalisierung des Schulablaufs sowie der Ausstattung mit digitalen Endgeräten sowie einen Internetzugang in der Schule wünschten. Weiter entwickelte man in der Pilotregion „Digitales Dorf Spiegelau“ eine Online-Bücherei, die sogenannte „Onleihe LEO SUED“, welche sehr gut angenommen wird.

In Anbetracht der Tatsache, dass zwei Drittel aller Schulen in Bayern kein ausreichend schnelles Internet haben und 45 Schulen sogar gar keinen Internetzugang, ist es umso wichtiger den Menschen vor Ort die Möglichkeit zu geben, Konzepte zu entwickeln, um die Digitalisierung in ihren Regionen voran zu treiben.

Daher sollen die Modellprojekte „Digitales Dorf“ auf mehrere Regionen Bayerns ausgeweitet werden, vorzugsweise jene Regionen, in denen die Digitalisierung noch nicht so ausgereift ist. Zur Ausweitung der Modellregionen „Digitales Dorf“ werden die Mittel in Kap. 10 07 Tit. 684 62 um 700,0 Tsd. Euro auf 1.200,0 Tsd. Euro erhöht.